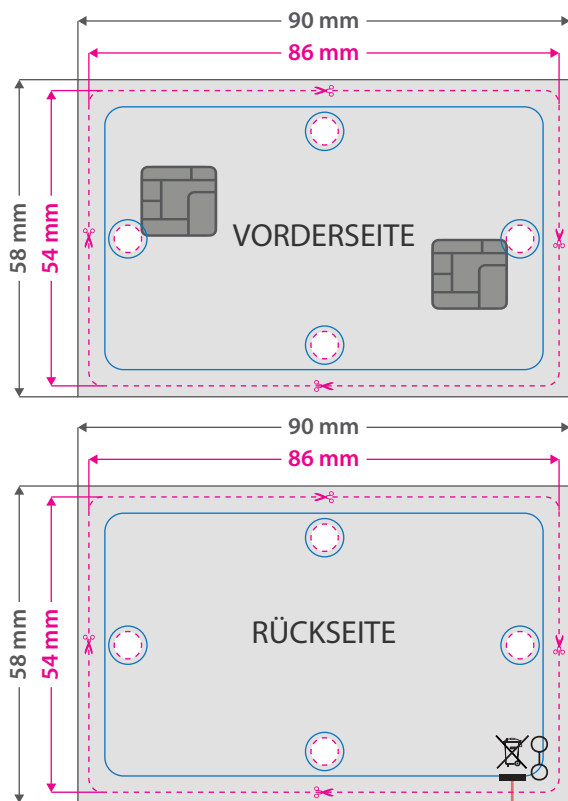


Plastikkarte

Chipkarte mit Rundloch, 86 x 54mm, 1/1-farbig

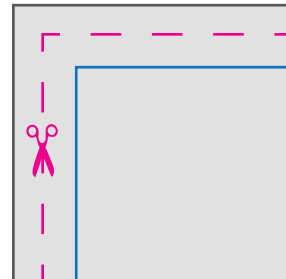


Laut dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz („ElektroG“) wurde die europäische WEEE-Richtlinie in deutsches Recht überführt. Dies hat zur Folge, dass entsprechende Produkte gemäß §9 ElektroG dauerhaft gekennzeichnet werden müssen. Wir wickeln dieses Gesetz über eine neutrale Bildmarke ab. Bitte platzieren Sie das Symbol mit der durchgestrichenen Mülltonne immer auf der Vorderseite Ihrer Plastikkarte. Die Bildmarke muss zwingend auf Ihrer Plastikkarte platziert sein, sollte Sie fehlen, wird Sie in der Produktion an dieser Position eingefügt. Bitte beachten Sie dies bei Ihrer Gestaltung.

Hinweise zur Druckdatenerstellung:

- Auflösung 300 dpi, erstelltes Format + 3 mm Beschnittzugabe, keine Passmarken oder ähnliches.
- Dateiformat TIFF oder PDF (Vektoren sowie Pixeldaten möglich).
- Druckdaten immer auf der Grundfläche des bestellten Formats anlegen.
- Farbraum CMYK (keine Sonderfarben/Schmuckfarben anlegen).
- Strichstärke / Konturstärke sollte, wenn möglich, mindestens 1 mm betragen.
- Zu dünn zulaufende Spitzen und Kurven vermeiden.
- Alle weiß angelegten Elemente, Objekte oder Hintergründe werden weiß gedruckt.
- Druckmotive und Schriften freistellen, farbige Elemente werden weiß hinterdruckt.

Bitte beachten Sie, dass im **Digitaldruck** aus qualitativen und produktionstechnischen Gründen kein vollflächiger Druck und kein Druck bis zum Rand möglich ist (bitte Sicherheitsabstand im Datenblatt beachten). Des Weiteren sind im Digitaldruck keine Graustufen möglich, nur 100 % Schwarz.

**Datenformat: 90 x 58 mm**

Das Format, in dem Ihre Druckdaten angelegt sein sollten. In diesem Format enthalten sind: **2 mm Beschnitt**.

Bitte legen Sie randabfallende Objekte bis zum Rand des Beschnitts an, um weiße Seitenränder zu vermeiden. Die Beschnittzugabe wird während der Produktion von uns entfernt.

Endformat: 86 x 54 mm

Auf dieses Format werden Ihre Druckdaten zugeschnitten.

Sicherheitsabstand: 3 mm
(auf allen Seiten)

Dieser wird vom Endformat aus gemessen und verhindert unerwünschten Anschnitt Ihrer Texte und Informationen während der Produktion.

4 Tipps zur fehlerfreien Gestaltung Ihrer Druckdaten

Allgemein

Hintergrundbilder, Farben, Verläufe und Grafiken sollten unbedingt bis an den Rand des Datenformats angelegt werden, da produktionstechnisch kleinere Toleranzen beim Schneiden Ihres Druckproduktes auftreten können.

Farbmodus

Der Farbmodus Ihrer Druckdaten muss **CMYK** sein, da sonst nach dem Druckvorgang ein (leicht) veränderter, optischer Gesamteindruck entstehen kann. (Daten im RGB-Farbmodus werden automatisch durch uns nach **CMYK** konvertiert.)

Auflösung

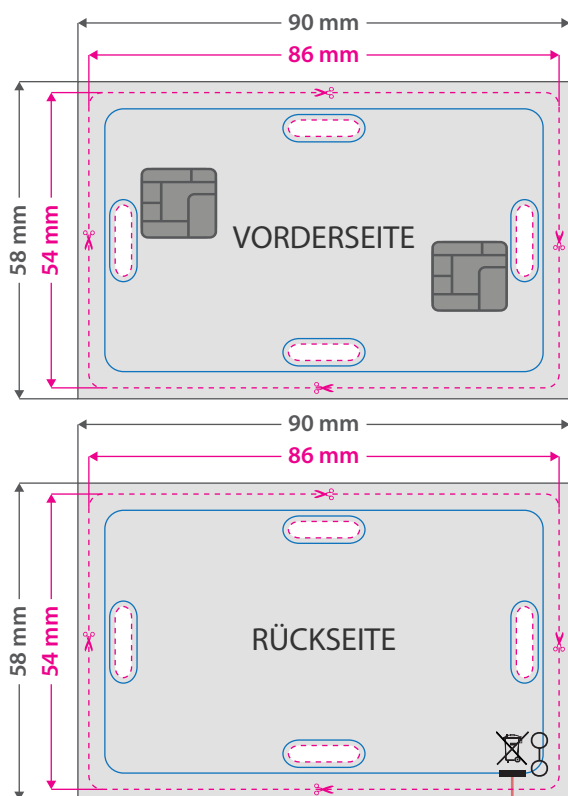
Die Auflösung von Bildgrafiken sollte mindestens **300 dpi** betragen. Achten Sie darauf, dass Sie für Ihre Druckvorlagen immer hochauflösende Bilder verwenden, da Ihr Druckprodukt andernfalls (leicht) pixelig wirken kann.

Dateiformat

Speichern Sie Ihr Dokument im PDF-Format ab. Achten Sie darauf, Schriften einzubetten und (soweit als möglich) Transparenzen zu reduzieren.

Plastikkarte

Chipkarte mit Langloch, 86 x 54mm, 1/1-farbig

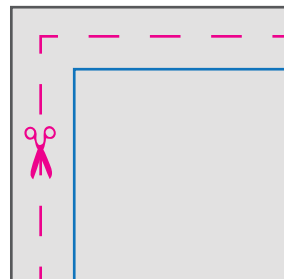


Laut dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz („ElektroG“) wurde die europäische WEEE-Richtlinie in deutsches Recht überführt. Dies hat zur Folge das entsprechende Produkte gemäß §9 ElektroG dauerhaft gekennzeichnet werden müssen. Wir wickeln dieses Gesetz über eine neutrale Bildmarke ab. Bitte platzieren Sie das Symbol mit der durchgestrichenen Mülltonne immer auf der Vorderseite Ihrer Plastikkarte. Die Bildmarke muss zwingend auf Ihrer Plastikkarte platziert sein, sollte Sie fehlen, wird Sie in der Produktion an dieser Position eingefügt. Bitte beachten Sie dies bei ihrer Gestaltung.

Hinweise zur Druckdatenerstellung:

- Auflösung 300 dpi, erstelltes Format + 3 mm Beschnittzugabe, keine Passmarken oder ähnliches.
- Dateiformat TIFF oder PDF (Vektoren sowie Pixeldaten möglich).
- Druckdaten immer auf der Grundfläche des bestellten Formats anlegen.
- Farbraum CMYK (keine Sonderfarben/Schmuckfarben anlegen).
- Strichstärke / Konturstärke sollte, wenn möglich, mindestens 1 mm betragen.
- Zu dünn zulaufende Spitzen und Kurven vermeiden.
- Alle weiß angelegten Elemente, Objekte oder Hintergründe werden weiß gedruckt.
- Druckmotive und Schriften freistellen, farbige Elemente werden weiß hinterdruckt.

Bitte beachten Sie, dass im **Digitaldruck** aus qualitativen und produktionstechnischen Gründen kein vollflächiger Druck und kein Druck bis zum Rand möglich ist (bitte Sicherheitsabstand im Datenblatt beachten). Des Weiteren sind im Digitaldruck keine Graustufen möglich, nur 100 % Schwarz.

**Datenformat: 90 x 58 mm**

Das Format, in dem Ihre Druckdaten angelegt sein sollten. In diesem Format enthalten sind: **2 mm Beschnitt**.

Bitte legen Sie randabfallende Objekte bis zum Rand des Beschnitts an, um weiße Seitenränder zu vermeiden. Die Beschnittzugabe wird während der Produktion von uns entfernt.

Endformat: 86 x 54 mm

Auf dieses Format werden Ihre Druckdaten zugeschnitten.

Sicherheitsabstand: 3 mm

(auf allen Seiten)

Dieser wird vom Endformat aus gemessen und verhindert unerwünschten Anschnitt Ihrer Texte und Informationen während der Produktion.

4 Tipps zur fehlerfreien Gestaltung Ihrer Druckdaten

Allgemein

Hintergrundbilder, Farben, Verläufe und Grafiken sollten unbedingt bis an den Rand des Datenformats angelegt werden, da produktionstechnisch kleinere Toleranzen beim Schneiden Ihres Druckproduktes auftreten können.

Farbmodus

Der Farbmodus Ihrer Druckdaten muss **CMYK** sein, da sonst nach dem Druckvorgang ein (leicht) veränderter, optischer Gesamteindruck entstehen kann. (Daten im RGB-Farbmodus werden automatisch durch uns nach **CMYK** konvertiert.)

Auflösung

Die Auflösung von Bildgrafiken sollte mindestens **300 dpi** betragen. Achten Sie darauf, dass Sie für Ihre Druckvorlagen immer hochauflösende Bilder verwenden, da Ihr Druckprodukt andernfalls (leicht) pixelig wirken kann.

Dateiformat

Speichern Sie Ihr Dokument im PDF-Format ab. Achten Sie darauf, Schriften einzubetten und (soweit als möglich) Transparenzen zu reduzieren.